

ökologischen Zonen mit geringer Konkurrenz und wenigen Feinden, in lange Zeit stabilen Lebensräumen. Derartiges ist in der Evolutionstheorie vereinzelt zu erwarten.

Das Bild der Evolutionstheorie vervollständigt sich von Jahr zu Jahr erheblich. Die Zeit arbeitet eindeutig gegen den Kreationismus.

Dr. Gerhard Pretzmann

Was kostet der Mensch?

Daß der Mensch (mehr als ein Summe!) eine Ganzheit ist – eine Ganzheit aus Körper und Geist – war „schon immer“ bewußt. Die längste Zeit nicht bewußt war die Großartigkeit des Körpers, zu deren Erforschung viele der besten Köpfe der Menschheit ihr ganzes Leben gewidmet haben. Immerhin hat die Evolution Milliarden Jahre gebraucht, um diesen Körper entstehen zu lassen. Um unsere „Menschlichkeit“ zu erbringen (Sprache, Geist) vergingen mindestens eine halbe Million Jahre, Milliarden Individuen waren daran beteiligt. Das Ergebnis – als Konstruktion – kann sich sehen lassen. Allein unser Denkapparat übertrifft die besten Rechner, die es gibt, um ein Vielfaches!

Der Körper besteht aus Billionen Zellen, jede einzelne ein unüberschaubares Gefüge hunderttausender z.T. großartiger Moleküle – und das Ganze funktioniert! Unsere großartigsten technischen Leistungen verblassen demgegenüber zu einem Nichts.

Betrachten wir nun die Leistungen, die von dieser großartigen Schöpfung erbracht werden, ist das Ergebnis beschämend. Vom

Potential der Anlage her müßten Millionen von uns würdige Partner von Goethe, Kopernikus, Newton etc. sein – wiewohl sogar diese mit so „beeindruckenden“ Tätigkeiten wie Bridgespielen beschäftigt waren. Womit aber nutzt der „Normalmensch“ diesen wunderbaren Apparat? Dies erscheint aus dieser Sicht wichtig.

Wir haben in unserem Heft mehrfach darauf hingewiesen, daß es eine ungeheure Vergeudung ist, den Menschen mit Aufgaben zu beschäftigen, die jeder komplexe Automat viel besser erledigen könnte.

Worauf ich aber hier hinweisen möchte, ist der Umstand, daß jeder Krieg und jeder Mord Vernichtung bringt, die im Hinblick auf den oben analysierten Wert der Person absurd erscheint. Die komplette Zerstörung einer Stadt (als Gebilde) ist nicht annähernd so schade.

Im Englischen gibt es einen hübschen Spruch, der das auch ausdrückt:

„All the Kings Knights and all the Kings men could not put Humpty Dumty together again“.

*Gern denk ich daran
wie ich wanderte dem Feld entlang
Dabei den frohen Gesang der Lerche vernahm
neben mir Blumen auf dem Wiesenhang.*

Marianne Pürnstein-Pühringer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Agemus Nachrichten Wien - Internes Informationsorgan der Arbeitsgemeinschaft Evolution, Menschheitszukunft und Sinnfragen, Naturhistorisches Museum Wien](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [91](#)

Autor(en)/Author(s): Pretzmann Gerhard

Artikel/Article: [Was kostet der Mensch? 13](#)